

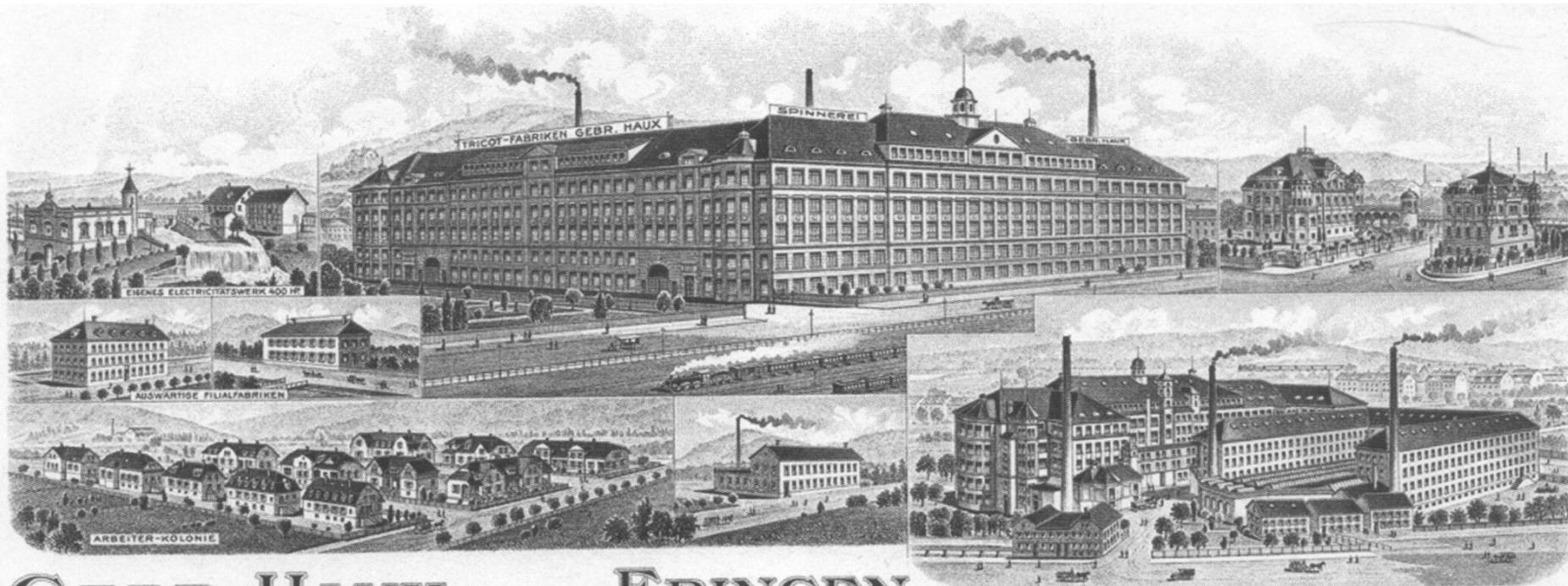
Textilindustrie auf der Schwäbischen Alb



B 4 Historische Innenansicht einer der Nahtsäle von Hasana J.Hakenmüller in Albstadt-Tailfingen Mitte der 1950er Jahre

Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File%3ATailfingen_-_N%C3%A4herei.jpg by Hakenmüller (Own work) [CC BY-SA 3.0], via Wikimedia Commons

Bandbreite: Großfabriken



GEBR. HAUX G.M.B.H., EBINGEN WÜRTTBG.

SPINNEREI UND TRICOTAGEN-FABRIKEN

FABRIKATION: Tricot-Unterzeuge in Reinwolle, Halbwolle, Baumwolle, Mako und Kunstseide.

GEGRÜNDET 1885.

TELEPHON S.A. 2241, 2242, 2243
TELEGRAMM-ADRESSE: TRICOTAGEN.
POSTSCHECKKONTO: STUTTGART NO. 1930

BANK-KONTO:
DEUTSCHE BANK u. DISCONT-O-GES.
ZWEIGSTELLE EBINGEN.

den _____

B 5 Fa. Gebrüder Haux in Ebingen, Selbstdarstellung auf einem Briefkopf

© Stadtarchiv Albstadt

Bandbereite: Kleinstbetriebe



B 6 Fa. Alber in Tailfingen

© Maschenmuseum Albstadt

Industrialisierung im Vergleich

in Deutschland

ab 1790 Protoindustrialisierung
(Rheinland, Westsachsen)

1810/11 Gewerbefreiheit in
Preußen

ab 1835 Aufbau eines leistungs-
fähigen Eisenbahnnetzes

in Ebingen/Tailfingen



Industrialisierung im Vergleich

in Deutschland

ab 1790 Protoindustrialisierung
(Rheinland, Westsachsen)

1810/11 Gewerbefreiheit in
Preußen

ab 1835 Aufbau eines leistungs-
fähigen Eisenbahnnetzes

in Ebingen/Tailfingen

1834 erste Dampfmaschine in Ebingen



Industrialisierung im Vergleich

in Deutschland

ab 1790 Protoindustrialisierung
(Rheinland, Westsachsen)

1810/11 Gewerbefreiheit in
Preußen

ab 1835 Aufbau eines leistungs-
fähigen Eisenbahnnetzes

1850er „Take-off“: Schwerindustrie
als Führungssektor

1871-73 Gründerboom

ab 1880er „Zweite Industrielle
Revolution“ : Elektro-, chemische
und optische Industrie

in Ebingen/Tailfingen

1834 erste Dampfmaschine in Ebingen



Industrialisierung im Vergleich

in Deutschland

ab 1790 Protoindustrialisierung
(Rheinland, Westsachsen)

1810/11 Gewerbefreiheit in
Preußen

ab 1835 Aufbau eines leistungs-
fähigen Eisenbahnnetzes

1850er „Take-off“: Schwerindustrie
als Führungssektor

1871-73 Gründerboom

ab 1880er „Zweite Industrielle
Revolution“ : Elektro-, chemische
und optische Industrie

in Ebingen/Tailfingen

1834 erste Dampfmaschine in Ebingen

1853 erste Rundwirkmaschinen in
Tailfingen

1865 Auflösung der Ebingener Zünfte

1878 Eisenbahnanschluss für Ebingen



Industrialisierung im Vergleich

in Deutschland

ab 1790 Protoindustrialisierung
(Rheinland, Westsachsen)

1810/11 Gewerbefreiheit in
Preußen

ab 1835 Aufbau eines leistungs-
fähigen Eisenbahnnetzes

1850er „Take-off“: Schwerindustrie
als Führungssektor

1871-73 Gründerboom

ab 1880er „Zweite Industrielle
Revolution“ : Elektro-, chemische
und optische Industrie

in Ebingen/Tailfingen

1834 erste Dampfmaschine in Ebingen

1853 erste Rundwirkmaschinen in
Tailfingen

1865 Auflösung der Ebingener Zünfte

1878 Eisenbahnanschluss für Ebingen

1885 Gründung der Fa. Gebrüder
Haux

1888 Stromerzeugung für den Betrieb
Jakob Ott

1901 Eisenbahnanschluss für
Tailfingen

1902 Elektrizitätswerk Veringendorf

Besonderheiten: Textilgewerbe als Führungssektor



B 7 Rundstrickmaschine

© Maschenmuseum Albstadt

Besonderheiten: Unternehmer- persönlichkeiten und Familienbetriebe



**B 8 Johannes Mauthe, genannt
„Löwen-Mauthe“**

© Maschenmuseum Albstadt

Veränderungen im Ortsbild: Tailfingen



B 10 Stadtmodell Tailfingen

© Maschenmuseum Albstadt

Ausblick: Strukturwandel



B 11 Firmen in Tailfingen – 1975 (rot und schwarz) und 1994 (schwarz)